

Medienmitteilung

Neue Eissport- und Eventhalle in den Seewjinen in Visp

Gesamtleistungstudienauftrag – Ermittlung des Siegerprojektes

Abschluss des Gesamleistungswettbewerbsverfahrens

Im vom Gemeinderat beschlossenen Verfahren eines Gesamleistungs-Studienauftrages mit Präselektion konnte nach der Offertöffnung vom 23.08.2016 und der erfolgten Vorprüfung der eingereichten Projekte die eingesetzte Fach- und Sachjury in den vergangenen Tagen ihre Arbeit aufnehmen und die Beurteilung durchführen.

Das kompetent zusammengesetzte und erfahrene Gremium an Fach- und Sachpreisrichtern hat inzwischen unter der Führung von Jurypräsident Anton Ruppen, Architekt und Adjunkt der Dienststelle für Hochbau, aus den 4 zugelassenen Wettbewerbsprojekten für eine neue Eissport- und Eventhalle in Visp das Siegerprojekt ermittelt und dem Gemeinderat einen entsprechenden Vorschlag unterbreitet.

Mit den Projektvorschlägen der Teams Frutiger AG, Priora AG, Baulink AG und Halter AG standen nach Ansicht der Jury 4 qualitativ überzeugende Projektarbeiten zur Auswahl, welche hinsichtlich Architektur, Raumprogramm, Statik, Betrieb, Technik, Sicherheit, Erschliessung, städtebaulichem Bezug und Werkpreis beeindruckten. Dennoch hat sich in Berücksichtigung der gesamten Aspekte beim klar vorgegebenen Rahmen letztlich ein Projekt durchgesetzt und die Preisrichter überzeugt.

Beschluss des Gemeinderates vom 7. September 2016

An der ausserordentlichen Sitzung von heute Mittwoch hat der Gemeinderat wie folgt entschieden:

1. Der Rat unterstützt einstimmig den Antrag der Fach- und Sachpreisrichter und erklärt das Projekt der Team Frutiger AG zum Siegerprojekt des Gesamleistungstudienauftrages.
2. Das Projekt der Team Frutiger AG wird zum festgelegten Werkpreis im Rahmen des vorgegebenen Kostendaches zur Weiterbearbeitung und Umsetzung bestimmt.

Die beurteilten 4 Projekte werden nun an der Vernissage vom 14. September 2016 allen Beteiligten vorgestellt und durch die Jury erläutert; dabei werden die Preisrichter auch ihren Entscheid begründen und die Vorzüge des ausgewählten Siegerprojektes darlegen.

Ab dem 15. bis zum 17. September 2016 erfolgt dann im Singsaal des Schulhauses Baumgärten unter fachkundiger Anleitung die öffentlich zugängliche Ausstellung der Projekte für die Bevölkerung.

Auf dieser Grundlage kann der Gemeinderat nun bis Ende Monat September ebenfalls das Finanzierungskonzept zur Realisierung der neuen Eissport- und Eventhalle sowie das Konzept für den Betrieb der neuen Anlage präsentieren. Die Einberufung der Urversammlung der Gemeinde Visp (Volksabstimmung), welche über das Projekt Irschi Halla, dessen Finanzierung und den Verkauf des Grundstücks Litternahalle befinden wird, erfolgt voraussichtlich zusammen mit dem eidg. Urnengang vom 27. November 2016.